

Bepreistes LV

Projektdaten

Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
PLZ/Ort:
Straße:

Vergabedaten

Art der Ausschreibung:

Ausführungstermine

Auftraggeberdaten

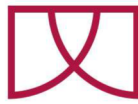
Auftraggeber:
Straße:
PLZ/Ort:

Leistungsverzeichnis: S	FDE Maßnahme Römerstraße	
Gesamtsumme:		647.803,99 EUR

Summe bepreistes LV:	647.803,99 EUR
-----------------------------	-----------------------

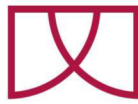
zuzüglich 19,00 % Mehrwertsteuer:	123.082,76 EUR
-----------------------------------	----------------

Summe bepreistes LV brutto:	770.886,75 EUR
------------------------------------	-----------------------



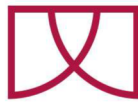
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

Titel	Bezeichnung	Seite
1	Straßenbau.....	3
S	FDE Maßnahme Römerstraße.....	3
2	Bushaltstellen.....	17
S	FDE Maßnahme Römerstraße.....	17
	Zusammenstellung.....	47



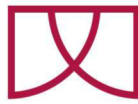
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1	Straßenbau			
LV	S			
1.2.1.40.	Verkehrssicherung umbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Umbauen von Verkehrsführungsphase '1:Vollsperrung Fahrbahn vollflächig fräsen' Umbauen nach Verkehrsführungsphase '2: Einseitige Sperrung, errichten der 1. Bushaltestelle, Fußgängerquerungen herstellen, Umbauen nach verkehrsführungsphase 3: einseitige Sperrung, errichten der 2. Bushaltestelle, restarbeiten ausführen Umbauen nach Verkehrsführungsphase 4: Vollsperrung: Asphalt-schichten herstellen, Markierungsarbeiten ausführen ' Umbauen nach Verkehrskonzept des AG.	1,000 Psch		2.365,70
1.2.1.50.	Verkehrsschild verändern - außer Kraft und in Kraft setzen Vorhandenes Verkehrsschild verändern, vorhalten, warten und instand setzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird gesondert vergütet. Verkehrsschild Größe 2. Neben der Fahrbahn. Aufstellhöhe über 2,00 m. Verkehrsschild berührungslos außer Kraft und wieder in Kraft setzen. Verkehrszeichen nach Rücksprache Gemeinde / Örtl. Bauleitung Außerkraft setzen.	5,000 St	185,00	925,00
1.2.1.60.	Transportable Lichtzeichenanlage Transportable Lichtsignalanlage (LSA) für kreuzende Verkehrsströme Typ D mit Kabelverbindung, einschließlich Energieversorgung, aufbauen, in Betrieb nehmen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet. LSA für Kreuzungsverkehr mit 3 Fahrzeugsignalgruppen. Energieversorgung nach Wahl des AN. Mit verkehrsabhängiger Steuerung für 2 Signalzei-			



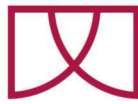
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	tenpläne. Verkehrstechnische Unterlage bestehend aus Signallageplan, Berechnungen, Zwischenzeitenmatrix, Signalzeitenplan erstellen.	1,000 St	6.552,89	6.552,89
1.2.1.70.	Transport. Lichtsignalanlage vorhalten Transportable Lichtsignalanlage (LSA) vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird gesondert vergütet. Transportable LSA wie in Vorposition beschrieben.	100,000 d	87,86	8.786,00
1.2.1.90.	Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben. Für Verkehrsführungsphase 'Umleitungsstrecke '	75,000 d	23,22	1.741,50
1.2.1.100.	Verkehrssich. läng. Dauer abbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen längerer Dauer abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung entfernen, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung abbauen werden gesondert vergütet. Vorhandene Verkehrsschilder wieder in Kraft setzen wird gesondert vergütet. Für Verkehrsführungsphase 'Umleitungsstrecke '	1,000 Psch		2.640,53
1.2.1.110.	Kontrolle der Arbeitsstellensicherung - Umleitung Kontrolle der temporären Verkehrsschilder, vorübergehenden Markierungen, transportablen Lichtsignalanlagen, baulichen Leitelemente und transportablen Schutzeinrichtungen auf Umleitungsstrecke gemäß ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich. Dokumentation der Kontrolle 'nach Wahl des AN'	75,000 d	11,89	891,75



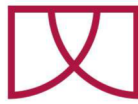
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.1.10.	Tragfähigkeitsprüfung mit statischem Plattendruckversuch Tragfähigkeitsprüfung mit statischem Plattendruckversuch nach DIN 18134 als Kontrollprüfung, auf Anordnung des Auftraggebers durchführen. Ausführung auf Erdplanum bzw. ungebundenen Tragschichten Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener LKW) hat der AN bereit zustellen Ergebnisdokumentation, Ergebnisse müssen zeitnah bzw. nach Aufforderung der örtlichen Bauüberwachung / dem Auftraggeber übergeben.	8,000 St	152,24	1.217,92
1.3.1.20.	Belastungsfahrzeug bereitstellen Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.	4,000 h	57,55	230,20
1.3.1.30.	Probefäß liefern Probefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern. Probefäß = sauberer 10-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel. Je Asphaltsschicht 3 Probееimer (Bauanfang, Baustellenmitte, Bauende Mithilfe bei der Probennahme im Baubereich nach Angaben des AG.	6,000 St	20,35	122,10
1.3.1.40.	Verlege Plan Gegenpole erstellen Verlege Plan Gegenpole erstellen Der Verlegeplan der Gegenpole ist vor der Ausführung zu erstellen und dem Bauleiter / dem AG vor der Bauausführung vorzulegen Je Schicht ist 1 separater Verlegplan zu erstellen Schichten: ' 1x Fräsfläche, 1x Asphalttragschicht '	1,000 PSCH		500,00
1.3.1.50.	Gegenpole für Kontrollpr. verlegen Gegenpole für Kontrollprüfungen nach Anweisung des AG für die elektromagnetische Dickenmessung verlegen. Gegenpol = Kreisförmige Scheibe AL RO 30 (Aluminium 0,5 mm, D = 300 mm), max. Messtiefe 35 cm Unterlage = Fräsfläche.	44,000 St	12,00	528,00
1.3.1.60.	Gegenpole für Kontrollpr. verlegen Gegenpole für Kontrollprüfungen nach Anweisung des AG für die elektromagnetische Dickenmessung verlegen.			



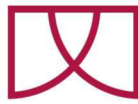
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Gegenpol = Kreisförmige Scheibe AL RO 30 (Aluminium 0,5 mm, D = 300 mm), max. Messtiefe 35 cm Unterlage = Asphaltsschicht.	44,000 St	10,00	440,00
1.3.1.70.	Dickenkontrolle über Gegenpole Dickenkontrolle über Gegenpole Dickenkontrolle über Gegenpole ausführen Die Lage der Gegenpole ist in einem Plan darzustellen einschl. der ermittelten Ergebnisse Bei Bedarf ist die Leistung in mehreren Terminen zu erbringen. Für die Tragschicht sind 44 Messpunkte zu überprüfen Für die Deckschicht sind 44 Messpunkte zu überprüfen einschl. aller erforderlichen Geräte und Leistungen.	1,000 pau	5.000,00	5.000,00
2.1.2.10.	Asphalt fräsen, t= über 10 bis 12 cm Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphalt 'Asphaltbeton ' Asphaltschicht 'Tragschicht, Deckschicht ' Frästiefe über 10 bis 12 cm. Fläche = Fahrbahn. Fräsasphalt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	6.450,000 m2	8,14	52.503,00
2.1.2.20.	Erschwernis durch Einbauten - Fräsen von Asphaltbefestigungen Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Erschwernis beim Fräsen. Asphaltbefestigung. Einbauten 'Schachteinbauten, Straßenabläufe '	38,000 St	45,83	1.741,54
2.1.3.10.	Asphaltbefestigung trennen, t= über 6 bis 12 cm Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Asphaltunterlage nach Unterlagen des AG abtreppen. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 bis 12 cm.	150,000 m	9,50	1.425,00
2.1.3.20.	Asphaltbefestigung trennen, t= über 6 bis 12 cm - Nachschnitt Nachschnitt entsprechend ZTVA- Stb 12. Asphaltbefestigung trennen. Zulage zu Pos.: "Asphaltbefestigung aufnehmen", für erschwertes Aufbrechen der Asphaltbefestigung im Nachschnitt-/ Abtreppungsbereich ist einzurechnen. Anfallendes Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Deckschicht und bituminöse Unterlage geradlinig schneiden. Dicke der bituminösen Befestigung über 6 bis 12 cm.			



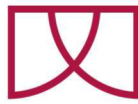
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Nachprofilierung mit Kombinierte-Frostschutz- Schottertragschicht herstellen. Einbau- 'gewicht= 220 kg/m2 entspr. ca. 5-10 cm Dicke' Einbau ' zur Profilregulierung im Nachschnitt-/ Abtreppungsbereich Breite bis ca. 20 cm,' Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min. 120 MN/m2. Anstehender Untergrund verdichten.	150,000 m	8,50	1.275,00
2.1.3.30.	Asphaltbefestigung trennen, t= über 18 bis 24 cm Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Asphaltunterlage nach Unterlagen des AG abtreppen. Dicke der Asphaltbefestigung über 18 bis 24 cm.	190,000 m	9,26	1.759,40
2.1.3.40.	Asphaltbefestigung trennen, t= über 18 bis 24 cm - Nachschnitt Nachschnitt entsprechend ZTVA- Stb 12. Asphaltbefestigung trennen. Zulage zu Pos.: "Asphaltbefestigung aufnehmen", für erschwertes Aufbrechen der Asphaltbefestigung im Nachschnitt-/ Abtreppungsbereich ist einzurechnen. Anfallendes Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Deckschicht und bituminöse Unterlage geradlinig schneiden. Dicke der bituminösen Befestigung über 18 bis 24 cm. Nachprofilierung mit Kombinierte-Frostschutz- Schottertragschicht herstellen. Einbau- 'gewicht= 220 kg/m2 entspr. ca. 5-10 cm Dicke' Einbau ' zur Profilregulierung im Nachschnitt-/ Abtreppungsbereich Breite bis ca. 20 cm,' Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min. 120 MN/m2. Anstehender Untergrund verdichten.	60,000 m	8,22	493,20
2.1.4.10.	Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen, t= über 18 bis 24 cm Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen. Fläche = Fahrbahn. Dicke der Asphaltbefestigung über 18 bis 24 cm. Dicke der gebundenen Befestigung über 20 bis 30 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 20 bis 30 cm. Aufbruchstücke zerkleinern, Kantenlängen höchstens 40 cm. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	120,000 m3	70,04	8.404,80



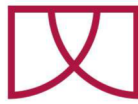
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.8.20.	Einbauteile in Asphaltfläche anpassen - Straßenablauf - 10 - 15 cm höher Einbauteile in Asphaltbefestigung freilegen und an die neue Höhe anpassen. Freigelegten Bereich verfüllen und verdichten. Aufbruchmaterial nach Wahl des AN verwerten. Einbauteil in Fahrbahn. Einbauteil Straßenablauf Aufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Höher setzen über 10 bis 20 cm. Verfüllung = Beton, obere 4 cm Asphaltbeton.	28,000 St	165,96	4.646,88
2.2.4.10.	Boden lösen, zwischenlagern - Bodenaustausch verwerten Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen lösen, laden, zwischenlagern und der Wiederverwendung/Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Mehraushub unterhalb des Planums bzw. des Dammauflagers bis 0,50 m Tiefe lösen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Wiederverwendung/Verwertung nach Unterlagen des AG nachweisen.	30,000 m3	33,84	1.015,20
2.2.4.20.	Erschwernis durch Einbauten - Aufnahme von Boden unter Planum Erschwernis durch Einbauten. Beim 'Aufnehmen von Boden unter Planum ' Einbauten 'Schächte, Straßenablauf, Mastfundament, Bodenhülsen Schilder'	5,000 St	30,70	153,50
2.2.4.30.	Bodenaustausch durchführen, gebr. Naturgestein 0 bis 100 mm Bodenaustausch durchführen. Baustoff in Auskoffierung einbauen und verdichten einschließlich ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Boden bzw. Fels lösen und verwerten wird gesondert vergütet. Baustoff = gebrochenes Naturgestein der Körnung 0 bis 100 mm. Baustoff liefern. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen über der Auskoffierungssohle.	30,000 m3	35,89	1.076,70
2.2.4.40.	Erschwernis durch Einbauten - Einbau von Fremdmaterial für Bodenaustausch Erschwernis durch Einbauten. Beim 'Einbau von Fremdmaterial für Bodenaustausch ' Einbauten 'Schächte, Straßenablauf, Mastfundament, Bodenhülsen Schilder '	5,000 St	34,89	174,45



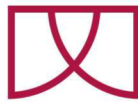
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.4.50.	Boden verdichten / Planum herstellen Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten. Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem Baustoff wird gesondert vergütet. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Unterlage = Planum, Unterbau/Untergrund nach Unterlagen des AG. Verformungsmodul der profilierten Unterlage mindestens 45 MN/m ² . Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.	75,000 m ²	2,50	187,50
2.4.1.10.	Frostschuttschicht herstellen Frostschuttschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk1,0, ohne Fertiger bei schwieriger Profilgestaltung oder bei zahlreichen Einbauten. Baustoffgemisch 0/45. Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches 'bis RC-1 Material' Verdichtungsgrad/Verformungsmodul '120 MPa ' Einbaudicke '33 cm ' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	55,000 m ³	51,88	2.853,40
2.4.1.20.	Schottertragschicht herstellen Schottertragschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk1,0, ohne Fertiger bei schwieriger Profilgestaltung oder bei zahlreichen Einbauten. Baustoffgemisch 0/45. Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches 'bis RC-1 Material' Verdichtungsgrad/Verformungsmodul '150 MPa ' Einbaudicke = 15 cm.	160,000 m ²	8,20	1.312,00
2.4.1.30.	Asphalttragschicht AC 32 T S herstellen Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10. Einbaumenge = 230 kg/m ² . Bindemittel = 50/70.	160,000 m ²	25,91	4.145,60



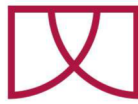
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.1.40.	Erschwernis durch Einbauten - Einbau von Tragschichten mit Bindemittel Erschwernis durch Einbauten. Beim Herstellen von Tragschichten mit Bindemittel. Einbauten 'Straßenabläufe, Schachteinbauten '	38,000 St	32,46	1.233,48
2.4.1.50.	Unterlage reinigen Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten. Unterlage = Asphaltbefestigung. Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen. Selbstaufnehmende Kehrmaschine.	6.600,000 m2	0,50	3.300,00
2.4.1.60.	Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 300 g/m2. Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	6.600,000 m2	0,50	3.300,00
2.4.1.70.	Erschwernis infolge Einbauten Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Erschwernis beim Aufsprühen von Bitumenemulsionen. Asphaltbinderschicht. Einbauten 'Straßenabläufe, Schachteinbauten '	38,000 St	24,93	947,34
2.4.1.80.	Erschwernis infolge Einfassungen - Borde, Einfassungen Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Abgerechnet wird die Länge der Einfassung. Erschwernis beim Aufsprühen von Bitumenemulsionen. Asphaltbinderschicht. Einbauten 'Borde '	1.300,000 m	0,54	702,00
2.4.1.90.	Asphaltbinderschicht AC 22 B S herstellen Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 22 B S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10. Einbaumenge = 200 kg/m2. Bindemittel = 25/55-55 A.	6.600,000 m2	20,00	132.000,00



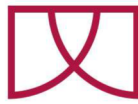
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.1.100.	Erschwernis durch Einbauten - Einbau von Tragschichten mit Bindemittel Erschwernis durch Einbauten. Beim Herstellen von Tragschichten mit Bindemittel. Einbauten 'Straßenabläufe '	38,000 St	32,46	1.233,48
2.4.1.110.	Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 300 g/m2. Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	6.600,000 m2	0,50	3.300,00
2.4.1.120.	Erschwernis infolge Einbauten Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Erschwernis beim Aufsprühen von Bitumenemulsionen. Asphaltbinderschicht. Einbauten 'Straßenabläufe,Schächte '	38,000 St	24,93	947,34
2.4.1.130.	Erschwernis infolge Einfassungen - Borde, Einfassungen Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Abgerechnet wird die Länge der Einfassung. Erschwernis beim Aufsprühen von Bitumenemulsionen. Asphaltbinderschicht. Einbauten 'Borde '	1.300,000 m	0,54	702,00
2.4.1.140.	Asphaltdeckschicht AC 11 D S herstellen Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 11 D S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10. Einbaumenge = 100 kg/m2. Bindemittel = 25/55-55 A.	6.600,000 m2	16,00	105.600,00
2.4.1.150.	Erschwernis durch Einbauten - Einbau von Tragschichten mit Bindemittel Erschwernis durch Einbauten. Beim Herstellen von Tragschichten mit Bindemittel. Einbauten 'Straßenabläufe '	38,000 St	31,62	1.201,56



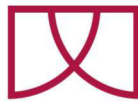
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.1.160.	Abstumpfungsmaßnahme durchführen Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Abstreumenge = 1 kg/m ² . Maschinell abstreuen.	6.600,000 m ²	0,32	2.112,00
2.6.1.10.	Naht oder Anschluss zur Fuge aufweiten über 100 m Naht oder Anschluss ohne Fugenspalt in Asphaltdeckschicht zur Fuge aufweiten und säubern. Anfallende Ausbaustoffe der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Randanschluss vor Borden, Übergängen, Abläufen u.ä. Einzellängen über 100,00 m. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 12 mm. Aufweiten durch Schneiden.	1.000,000 m	3,41	3.410,00
2.6.1.20.	Fugenfüllung herstellen über 100 m Fugenfüllung herstellen. Randfuge vor Borden, Übergängen, Abläufen u.ä. In der Asphaltdeckschicht. Einzellängen über 100,00 m. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 12 mm. Fugenraum verfüllen in 1 Lage mit Unterfüllstoff. Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	1.000,000 m	4,13	4.130,00
2.8.1.10.	Markierungszeichen entfernen Markierungszeichen entfernen. Abgerechnet wird die entfernte markierte Fläche. Bei Pfeil, Buchstabe, Ziffer, Verkehrsschild und Piktogramm ergibt sich die Fläche aus dem kleinsten umschließenden Rechteck. Markierungsstoffart = Farbe. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen ohne Erneuerung der Markierung. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.	100,000 m ²	25,02	2.502,00
2.8.1.20.	Längsmarkierung entfernen - Linie, b = 0,12 m Längsmarkierung einschl. evtl. Sperrflächenumrandung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Durchgehender Strich als Fahrbahnbegrenzung. Strichbreite = 0,12 m. Markierungsstoffart = Farbe.			



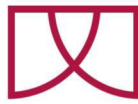
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen für Deckenerneuerung. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.	820,000 m	3,22	2.640,40
2.8.1.30.	Längsmarkierung entfernen - Linie b = 0,25 m Längsmarkierung einschl. evtl. Sperrflächenumrandung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochener Strich; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Fahrbahnbegrenzung (Blockmarkierung). Strichbreite = 0,25 m. Markierungsstoffart = Farbe. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen für Deckenerneuerung. Durch Feinstfräsen. Abfall aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	370,000 m	12,35	4.569,50
2.8.1.40.	Längsmarkierung entfernen - Linie, b = 0,50 m Längsmarkierung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich,. Markierung Fußgängerüberweg Strichbreite = 0.50m Markierungsstoffart = Farbe. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen ohne Erneuerung der Markierung. Durch Feinstfräsen. Ausgefräste Fläche mit bitumenhaltiger Masse verfüllen und mit an die umgebende Fläche angepasstem Material absplitten, eindrücken und nicht gebundenes Material aufnehmen. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.	150,000 m	23,00	3.450,00
2.8.1.50.	Schrägstriche entfernen - Linie b = 0,25 m Sonstige Markierung wie Quermarkierung, Schrägstrich der Sperrfläche oder Parkmarkierung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich. Schrägstrich der Sperrfläche. Strichbreite = 0,25 m. Markierungsstoffart = Farbe. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen ohne Erneuerung der Markierung. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.	275,000 m	5,94	1.633,50
2.8.2.10.	Längsmarkierung Typ II herstellen, b =12 cm Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Durchgehend als Fahrstreifenbegrenzung.			



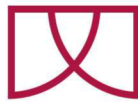
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Strichbreite = 0,12 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, spritzbar (Heißspritzplastik). Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	635,000 m	2,80	1.778,00
2.8.2.20.	Längsmarkierung Typ II herstellen, Strich/Lücke, b = 12 cm Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochen; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Leitlinie. Strichbreite = 0,12 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, spritzbar (Heißspritzplastik). Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	200,000 m	3,20	640,00
2.8.2.30.	Längsmarkierung Typ II herstellen, Strich/Lücke, b = 25 cm Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochen; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Leitlinie. Strichbreite = 0,25 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus mehrkomponentiger lösemittelarmer Farbe (High-Solid). Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	145,000 m	6,50	942,50
2.8.2.40.	Längsmarkierung Typ II herstellen, b = 25 cm Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Durchgehend als Fahrbahnbegrenzung. Strichbreite = 0,25 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, spritzbar (Heißspritzplastik). Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	45,000 m	12,99	584,55



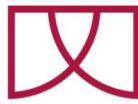
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.8.2.50.	<p>Längsmarkierung Typ II herstellen, Radfahrfurt Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Markierung 'Verhältnis Strich/Lücke 2 zu 1 als Radfahrfurt' Strichbreite = 0,25 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus mehrkomponentiger lösemittelarmer Farbe (High-Solid). Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.</p>	37,000 m	10,50	388,50
2.8.2.60.	<p>Längsmarkierung Typ II herstellen, Fußgängerfurt Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Markierung 'Verhältnis Strich/Lücke 2 zu 1 als Fußgängerfurt ' Strichbreite = 0,12 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus mehrkomponentiger lösemittelarmer Farbe (High-Solid). Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.</p>	26,000 m	9,90	257,40
2.8.2.70.	<p>Sperrflächenmarkierung Typ II herstellen, b = 25 cm Sperrfläche als Schrägstrichgatter Typ II als Verkehrsfreigabemarkierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich. Strichbreite = 0,25 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus mehrkomponentiger lösemittelarmer Farbe (High-Solid). Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf Asphaltdeckschicht.</p>	275,000 m	24,00	6.600,00
2.8.2.80.	<p>Quermarkierung Typ II herstellen, Haltlinie Quermarkierung Typ II als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich. Markierung = Haltlinie, Fußgängerüberweg Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.</p>	62,000 m	28,87	1.789,94



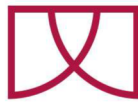
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.8.2.100.	Fahrbahnmakierung herstellen Piktogramm Sonstiges Markierungszeichen Typ II als endgültige Markierung nach Unterlagen des AG herstellen. Verkehrsklasse P 7. Markierungszeichen = Piktogramm, Länge = 3,00 m. Mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	19,000 St	50,00	950,00
2.8.2.110.	Radwegbeschichtung Kaltplastik Rote Radwegbeschichtung aus Kaltplastikmassen, wie Reibeplastik mit grober Oberflächenstruktur auf bituminöser Decke herstellen, ca. 3mm dick aufgelegt Farbe: Ziegelrot vollflächig nach Pläne AG	40,000 m2	35,00	1.400,00
2.8.3.10.	Prüfung fertige Leistung Neuzustand Durchführung der Prüfung der fertigen Leistung im Neuzustand für alle ausgeführten Markierungssysteme durch eine anerkannte Prüfstelle.	1,000 Psch		500,00
Summe LV	S FDE Maßnahme Römerstraße			409.854,25
Summe 1	Straßenbau			409.854,25



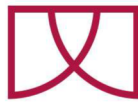
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2	Bushaltestellen			
LV	S			
1.1.1.10.	Baustelle einrichten Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.	1,000 Psch		35.000,00
1.1.1.20.	Baustelle räumen Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.	1,000 Psch		5.000,00
1.1.1.30.	Zwischendeponie einrichten und räumen Zwischendeponie nach EBV/DepV errichten zur Berreitstellung für organoleptisch auffälliges Bodenmaterial für die Probenahme zur chemischen Deklarationsanalyse (Beseitigung/Verwertung). Flächen getrennt fürBMG/BG-F3 nach EBV bis Deponieklasse DK II herstellen, räumen und den ursprünglichen Zustand wiederherstellen. Herrichten der Fläche einschließlich abwalzen und Herstellen einer			



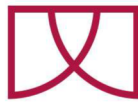
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Oberflächen- und Untergrundabdichtung aus geeigneten Kunststoffmaterialien einschließlich Barrieren die eine Gefährdung von Schüttgütern wie des Grundwassers, Bodens oder Oberflächenwasser ausschließt.</p> <p>Das Niederschlagswasser aus dem überdeckten und gesicherten Bereich (en) muss in Flächen außerhalb der Untergrundabdichtung breitflächig versickert werden. Die Fläche ist durch Einzäunung und durch Hinweisschilder so zu sichern, dass für Dritte keine Zugangsmöglichkeit besteht.</p> <p>Die einschlägigen Vorschriften insbesondere die der Länderarbeitsgemeinschaft (LAGA), die bundeseinheitlichen Qualitätsstandards (BQS) für Abdichtungssysteme und die Deponieverordnung (DepV) sind zwingend zu beachten.</p>	1,000 Psch		1.350,00
1.1.1.40.	<p>Zwischendeponie vorhalten</p> <p>Vorhalten der Zwischendeponie (Lagerflächen) Aufrechterhalten der Absicherung (Einzäunung, Schilder, etc.) und der Abdeckung bzw. Barrieren.</p>	3,000 Mt	450,00	1.350,00
1.1.1.50.	<p>Bestandsunterlagen erstellen</p> <p>Bestandsunterlagen erstellen. Übergabe der Bestandsunterlagen durch ein zugelassenes Vermessungsbüro.</p> <p>Die Unterlagen sind zum Einen in Papierform, mehrfarbig und zum Anderen in digitaler Form im Datenformat DA001,E01, T01 oder OKSTRA (*.cte; *.xml) (Festlegungseinheitlicher Daten-/Datenaustauschformate von 6/03 und 7/05) 4-fach zu erstellen. Folgende Unterlagen sind zu übergeben:</p> <ul style="list-style-type: none">- Lagepläne Maßstab 1:500 bzw. 1:250 (Lagesystem ETRS 89)- Festpunktfeld mit Einmessungen- Deckenbuch mit Soll- und Isthöhen, Höhensystem DHHN 92- Erfassung sämtlicher baulicher Anlagen, Dokumentation der unterschiedlichen Baustoffe (Asphalt, Geh- und Radwege, Markierung, Schächte, Abläufe, Borde, Einbauten, Schilder und dergleichen)- Darstellung der Markierung- Darstellung der repräsentativen Querschnitte im Lageplan. <p>Abrechnungspläne, M 1:250, mehrfarbig, einschl. zugehörige Flächen und Längenermittlungen und deren Zuordnung zu den Positionen des Leistungsverzeichnisses und gegliedert nach Kostenträger.</p> <p>Bei Abrechnung mit DV-Programmen ist das DV-Programm mit dem AG abzustimmen.</p> <p>Die Zufahrten und Zugänge je Grundstück sind</p>			



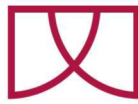
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	aufseparaten Aufmaßen sowie die dazugehörigen Mengenermittlungen beizubringen.	1,000 Psch		400,00
1.1.1.60.	Absteckung für Bauausführung Absteckung der Projektgeometrie für die Bauausführung. Übertragen der Projektgeometrie (Hauptpunkte) in die Örtlichkeit.	1,000 Psch		400,00
1.2.1.10.	Verkehrssicherung für alle Wege und Straßen im Baustellenbereich. Die Ausführung erfolgt nach einem vom AN vorgelegtem Verkehrszeichenplan, der von den zuständigen Behörden / Gemeinde genehmigt wird. In diese Position sind alle Aufwendungen die durch die Verkehrssicherung entstehen einzurechnen. z.B.: Genehmigung, Beschilderung, usw. Die Pauschalvergütung erfolgt zu: 70 % nach der ersten Verkehrssicherungsmaßnahme 30 % nach Beendigung der Verkehrssicherungsmaßnahme	1,000 psch		5.000,00
1.2.1.20.	Aufrechterhaltung von Zufahrten/ Zugängen Verkehrssichere Zugänge und Zufahrten zu den Eingängen und Einfahrten im Baufeld der Maßnahme 'FDE Maßnahme Römerstraße in Heilbronn' herstellen und ständig unterhalten. Nach Baufortschritt ändern und beseitigen. Ausführung nach Wahl des AN in Abstimmung mit dem Anlieger und der Bauleitung. Ausbaubreite: bis 5,00 m.	3,000 St	185,00	555,00
1.2.1.30.	Kontrolle der Arbeitsstellensicherung Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich. Wöchentliche Übergabe der Dokumentation.	3,000 Mt	650,00	1.950,00
1.2.1.80.	Verkehrssicherung - Umleitungsstrecke Verkehrssicherung längerer Dauer einschließlich Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) betriebsfertig aufbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben und Abbauen werden gesondert vergütet.			



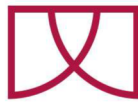
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Verkehrssicherung an Umleitungsstrecke. Vorhandene Verkehrsschilder außer Kraft setzen. Für Verkehrsführungsphase Umleitungsstrecke nach Regelplan B I/5 Verkehrsrechtliche Anordnung erstellen Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen.	1,000 Psch		6.261,30
1.4.1.10.	Arbeitskräfte	10,000 h	50,00	500,00
1.4.1.20.	*** Bedarfsposition ohne GB Verrechnungssatz für Bagger bis 0,4 m3	1,000 h	105,00	Nur Einh.-Pr.
1.4.1.30.	*** Bedarfsposition ohne GB Verrechnungssatz für Bagger 0,4 bis 1,0 m3	1,000 h	90,00	Nur Einh.-Pr.
1.4.1.40.	*** Bedarfsposition ohne GB Verrechnungssatz für Frontlader >75,0 kW	1,000 h	80,00	Nur Einh.-Pr.
1.4.1.50.	*** Bedarfsposition ohne GB Verrechnungssatz für Motorstraßenhobel	1,000 h	80,00	Nur Einh.-Pr.
1.4.1.60.	*** Bedarfsposition ohne GB Verrechnungssatz für Vibrationswalze über 5 t	1,000 h	80,00	Nur Einh.-Pr.
1.4.1.70.	*** Bedarfsposition ohne GB Verrechnungssatz für Kompressor	1,000 h	105,00	Nur Einh.-Pr.
1.4.1.80.	*** Bedarfsposition ohne GB Verrechnungssatz für Allrad-Kipp. 8 t	1,000 h	105,00	Nur Einh.-Pr.
1.4.1.90.	*** Bedarfsposition ohne GB Verrechnungssatz für Allrad-Kipp. 12 t	1,000 h	120,00	Nur Einh.-Pr.
1.4.1.100.	*** Bedarfsposition ohne GB Verrechnungssatz für Allrad-Kipp. 8 t mit Ladegerät	1,000 h	165,00	Nur Einh.-Pr.



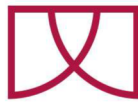
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.1.110.	*** Bedarfsposition ohne GB Verrechnungssatz für Montagebus	1,000 h	250,00	Nur Einh.-Pr.
2.1.1.10.	Abspitzen Rückenstütze Bauliche Anlage abbrechen Abspitzen der Rückenstütze bestehender Bordsteine auf Niveau 'zum Versetzten von Betonpflastersteinen und dgl'. Material = Beton. unterschiedlicher Breite und Höhe Breite bis 0,15 m, Höhe bis ca 0,10 m Abbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.	1,000 m ³	215,00	215,00
2.1.1.20.	Betonabbruch unbewehrt Die Leistung umfasst das Abbrechen und Aufnehmen sowie die Abfuhr auf eine durch den AN zu bestimmende Deponie incl. der Deponiegebühren oder Recycling mit Gebühren.	1,000 m ³	185,00	185,00
2.1.1.30.	Zulage für Handabbruch Einzurechnen sind alle Kosten die beim Abbruch von Hand entstehen. (z.B. Abbruchhammer, Kompressor, etc.)	1,000 m ³	211,92	211,92
2.1.3.10.	Asphaltbefestigung trennen, t= über 6 bis 12 cm Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Asphaltunterlage nach Unterlagen des AG abtreppen. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 bis 12 cm.	150,000 m	9,50	1.425,00
2.1.3.20.	Asphaltbefestigung trennen, t= über 6 bis 12 cm - Nachschnitt Nachschnitt entsprechend ZTVA- Stb 12. Asphaltbefestigung trennen. Zulage zu Pos.: "Asphaltbefestigung aufnehmen", für erschwertes Aufbrechen der Asphaltbefestigung im Nachschnitt-/ Abtreppungsbereich ist einzurechnen. Anfallendes Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Deckschicht und bituminöse Unterlage geradlinig schneiden. Dicke der bituminösen Befestigung über 6 bis 12 cm. Nachprofilierung mit Kombinierte-Frostschutz- Schottertragschicht herstellen. Einbau- 'gewicht= 220 kg/m ² entspr. ca. 5-10 cm Dicke' Einbau ' zur Profilregulierung im Nachschnitt-/ Abtreppungsbereich Breite bis ca. 20 cm,'			



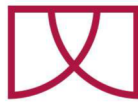
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min. 120 MN/m ² . Anstehender Untergrund verdichten.	150,000 m	8,50	1.275,00
2.1.4.20.	Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen, t= über 6 bis 12 cm Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen. Fläche = Rad- und Gehwege. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 bis 12 cm. Dicke der gebundenen Befestigung über 10 bis 20 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Aufbruchstücke zerkleinern, Kantenlängen höchstens 40 cm. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	30,000 m ³	95,73	2.871,90
2.1.5.10.	Betonpflasterdecke aufnehmen, entfernen ca. 8 cm Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Pflastersteine aus Beton, ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,000 m ²	12,50	250,00
2.1.5.20.	Natursteinpflasterdecke aufnehmen, zwischenlagern, Kleinpflaster Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Kleinpflaster. Pflastersteine 'Granit Kleinpflaster ' Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch mit hydraulischen Bindemitteln. Bettung aus Beton. Steine innerhalb der Baustelle fördern und lagern. Übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	13,000 m ²	20,00	260,00
2.1.6.10.	Bordsteine aufnehmen, entfernen, Tiefbord Bordsteine aufnehmen. Tiefbordsteine aus Beton, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	10,000 m	12,26	122,60
2.1.6.20.	Bordsteine aufnehmen, entfernen, Hoch- und Rundbord Bordsteine aufnehmen. Hoch- und Rundbordsteine aus Beton, Breite bis 18 cm,			



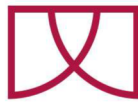
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	65,000 m	17,48	1.136,20
2.1.6.30.	Bordsteine aufnehmen, entfernen, Naturstein A2-A5 Bordsteine aufnehmen. Bordsteine aus Naturstein, Größe A2 bis A5. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	60,000 m	13,14	788,40
2.1.6.40.	Bordsteine aufnehmen, zwischenlagern, Naturstein A2-A5 Bordsteine aufnehmen. Bordsteine aus Naturstein, Größe A2 bis A5. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Wieder verwendbare Bordsteine säubern, innerhalb der Baustelle fördern und sortiert lagern. Nicht wieder verwendbare Bordsteine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	140,000 m	18,86	2.640,40
2.1.7.10.	Schalung für Asphalteinbau liefern und einbauen Kanthölzer 16 x 12 cm liefern, ablängen und einbauen als Schalung für Pflasterstreifen jeglicher Art. Die Leistung beinhaltet die Aussteifung, das Ausrichten (Flucht / Höhe) der Schalung im Bereich des auszusparenden Bereiches. Nach Fertigstellung der Asphalteinbauarbeiten sind die Kanthölzer inkl. Verstreben auszubauen und zu entsorgen. Die Kanthölzer sind auf der Schottertragschicht aufzusetzen. Sämtliche Materialien die zur Herstellung der Schalung notwendig sind sind einzurechnen. Auszusparender Bereich: 'Taktile Leitelemente ' Vergütet wird der verbaute m Schalung.	160,000 m	40,00	6.400,00
2.1.8.10.	Einbauteile in Asphaltfläche anpassen - Schachtabdeckung - 10 - 15 cm höher Einbauteile in Asphaltbefestigung freilegen und an die neue Höhe anpassen. Freigelegten Bereich verfüllen und verdichten. Aufbruchmaterial nach Wahl des AN verwerten. Einbauteil in Fahrbahn. Einbauteil Schachtabdeckung, Durchmesser 625 mm.			



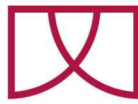
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Aufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Höher setzen über 10 bis 20 cm. Verfüllung = Beton, obere 4 cm Asphaltbeton.	10,000 St	209,19	2.091,90
2.2.1.10.	Baugelände abräumen Baugelände abräumen. Baugelände nach Unterlagen des AG. Auf dem Baugelände vorhanden. Busch-, Hecken und Baumbestand sowie sonstiger Aufwuchs bis zu 0,1 m Durchmesser, 1 m über dem Erdboden gemessen, einschließlich Wurzelwerk. Wurzelstöcke anderweitig gefällter Bäume bis zu 0,1 m Durchmesser an der Schnittstelle. Astwerk gefällter Bäume, Holzreste. Steine, Betonreste, Mauerreste und abgängige Zäune. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Schlagabraum der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Übriges Räumgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1,000 Psch		1.234,98
2.2.1.20.	Wurzelstöcke roden, aufarbeiten und entsorgen, 31 - 45 cm Durchmesser der Schnittfläche = 31 - 45 cm	5,000 St	119,67	598,35
2.2.2.10.	Oberboden abtragen und lagern, Mieten Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und lagern. Ansaat und Mähen einer Decksaat werden gesondert vergütet. Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm. Oberboden nach Unterlagen des AG innerhalb der Baustelle lagern. Oberboden in regelmäßig geformten Mieten locker aufsetzen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	10,000 m3	8,07	80,70
2.2.2.20.	Oberboden zwischengelagert andecken Gelagerten Oberboden des AG profilgerecht andecken. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Abgerechnet werden die abgedeckten Flächen. Andeckung '20-30cm' Einbau 'Auftragsbereiche, Böschung' Dicke der Andeckung = 30 cm. Oberboden innerhalb der Baustelle aufnehmen.	30,000 m2	9,99	299,70
2.2.2.30.	Oberboden liefern und andecken Oberboden liefern und profilgerecht andecken. Andeckung auf Böschungen, Seitenstreifen, Trennstreifen, Mulden u.ä.			



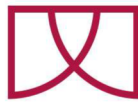
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einbau bündig mit Fahrbahnrand. Dicke der Andeckung über 5 bis 15 cm. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	10,000 m3	64,78	647,80
2.2.2.40.	Rasensaat herstellen Rasensaat herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen und einarbeiten. Neigung der Fläche steiler 1:3. Fläche = Böschungen, Trennstreifen und Mulden. Feinplanum feinkrümelig lockern. Saatgutmenge 20 g/m2. Regelsaatgutmischung (RSM) 7.1.1 Landschaftsrasen-Standard ohne Kräuter.	60,000 m2	2,54	152,40
2.2.3.10.	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen, fördern, zwischenlagern und verwerten - innerhalb Baustelle Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Frostschutzschichten oder frostunempfindlichem Boden oder frostunempfindlichem Baustoffgemisch. Dicke ca.35cm Fläche = Fahrbahn. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen Baustoff außerhalb der Baustelle fördern und zwischenlagern. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	170,000 m3	60,00	10.200,00
2.2.3.20.	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen, fördern, zwischenlagern und verwerten - innerhalb Baustelle Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Frostschutzschichten oder frostunempfindlichem Boden oder frostunempfindlichem Baustoffgemisch. Dicke ca.30 cm Fläche = Rad- und Gehwege. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen Baustoff innerhalb der Baustelle fördern und zwischenlagern. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	55,000 m3	55,00	3.025,00
2.2.4.10.	Boden lösen, zwischenlagern - Bodenaustausch verwerten Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen lösen, laden, zwischenlagern und der Wiederverwendung/Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Abtragsprofi-			



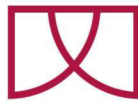
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	len. Mehraushub unterhalb des Planums bzw. des Dammauflagers bis 0,50 m Tiefe lösen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Wiederverwendung/Verwertung nach Unterlagen des AG nachweisen.	140,000 m3	33,84	4.737,60
2.2.4.30.	Bodenaustausch durchführen, gebr. Naturgestein 0 bis 100 mm Bodenaustausch durchführen. Baustoff in Auskoffnung einbauen und verdichten einschließlich ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Boden bzw. Fels lösen und verwerten wird gesondert vergütet. Baustoff = gebrochenes Naturgestein der Körnung 0 bis 100 mm. Baustoff liefern. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen über der Auskoffnungssohle.	140,000 m3	35,89	5.024,60
2.2.4.50.	Boden verdichten / Planum herstellen Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten. Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem Baustoff wird gesondert vergütet. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Unterlage = Planum, Unterbau/Untergrund nach Unterlagen des AG. Verformungsmodul der profilierten Unterlage mindestens 45 MN/m ² . Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.	750,000 m2	2,50	1.875,00
2.3.1.10.	Leitungsraben herstellen, T= über 1,25 bis 1,75 m Leitungsraben herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen AG Homogenbereich 'A-B ' Grabentiefe über 1,25 m bis 1,75 m. Breite der Grabensohle für Rohr DN bis 150. Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.	25,000 m3	33,95	848,75



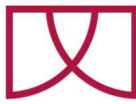
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.3.1.20.	Zulage Demontage Entwässerungsleitung Entwässerungsleitung aus 'Steinzeug/ Beton/ Stahlbeton/ PVC' bis DN 200 im Zuge der Leitungsauswechslung ausbauen. Sämtliche Stoffe in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.	20,000 m	17,37	347,40
2.3.1.30.	gemäß Position 2.3.1.10. Zulage für Leitungsquerung Leitungsquerungen bis zu einem DN '200' in der Baugrube der darunter neu verlegten Kanalleitung für Erschwernisse beim Erdaushub, Rohrverlegung, Grabenverbau und Grabenverfüllung, erforderliche Handschachtungsarbeiten sind einzurechnen. Unmittelbar zusammenhängende Kabel, Kabelbündel bzw. Kanäle werden als eine Kreuzung abgerechnet.	5,000 St	138,00	690,00
2.3.1.40.	gemäß Position 2.3.1.10. Zulage für Leitungsquerung - Gas Leitungsquerungen (Gasversorgung) bis zu einem DN '300' in der Baugrube der darunter neu verlegten Kanalleitung für Erschwernisse beim Erdaushub, Rohrverlegung, Grabenverbau und Grabenverfüllung, erforderliche Handschachtungsarbeiten sind einzurechnen. Unmittelbar zusammenhängende Kabel, Kabelbündel bzw. Kanäle werden als eine Kreuzung abgerechnet.	2,000 St	99,78	199,56
2.3.1.50.	Kreuzungssicherung herstellen Kreuzungssicherung für Kabel o. ä. bei Erfordernis herstellen. Leitungen bis zu einem DN 200 in der Baugrube des darunter neu verlegten Kanals. Kabel ordnungsgemäß aufhängen und unterhalten damit die Leitungen während der Bauarbeiten ununterbrochen in Betrieb bleiben können. Unmittelbar zusammenhängende Kabel, Kabelbündel bzw. Kanäle werden als eine Kreuzung abgerechnet.	5,000 St	62,08	310,40
2.3.1.60.	gemäß Position 2.3.1.10. Zulage für längslaufende Leitungen Erschwernis im Zusammenhang mit längslaufenden Leitungen bis zu einem DN '200' in der Baugrube der darunter neu verlegten Entwässerungsrohrleitung. Erschwernisse beim Erdaushub, Rohrverlegung, Grabenverbau und Grabenverfüllung, erforderliche Handschachtungsarbeiten sind einzurechnen. Unmittelbar zusammenhängende Kabel, Kabelbündel bzw. Kanäle werden nur einfach abgerechnet.			



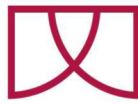
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Das ggf. erforderliche Sichern von Leitungen und Kabeln im Zusammenhang mit dem Leitungsgrabenaushub, Grabenverbau und Grabenverfüllung ist in die nachfolgende Position einzurechnen.	10,000 m	34,98	349,80
2.3.1.70.	Liefiern und Einbau von Sand-Splitt-Gemisch 0/11 Material liefern, in Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten. Material 'Sand-Splitt-Gemisch 0/11 ' Material nach Verlegen der Leitung in Graben in der Leitungszone einbauen und verdichten.	6,000 m3	65,11	390,66
2.3.1.80.	Baustoff lief.,in Leitungsgr. einb., gebrochene Mineralstoffe Baustoff liefern, in Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten. Baustoff 'gebrochene Mineralstoffe 0/56 ' Grabentiefe 'bis 3,00m ' Breite der Grabensohle 'DN 150 ' Baustoff nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone und in Baugruben einbauen und verdichten. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden entsprechend der Abrechnung beim Aushub.	10,000 m3	45,41	454,10
2.3.2.10.	Liefiern und Verlegen von Kanalrohren DN 150, PVC-U Entwässerungsleitung aus Kunststoffrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN '150' Rohr 'mit einer Ringsteifigkeit SN >12 kN/m2 glattwandig, Baulänge max. 3,0 m. Hochlast - Kanalrohr, wandverstärkt, vollwandig nicht kerngeschäumt' Rohr '-verbindung: mit Doppelmuffen mit innen liegendem Steg und zwei fest eingelegten, ölbeständigen FE-Dichtungen. ' Bettung 'nach DIN EN 1610, Typ 1, Auflager aus nichtbindigem Boden, Auflagerwinkel 180 Grad, ' Fließsohlentiefe 'bis 4,0 m ' Überdeckungshöhe 'bis 4,0 m '	22,000 m	51,59	1.134,98
2.3.2.20.	gemäß Position 2.3.2.10. Zulage für Bogen DN 150 aus PVC-U liefern und einbauen.	21,000 St	40,27	845,67
2.3.2.30.	Anschlussleitung an Straßenablauf anschließen DN 150 Anschlussleitung aus Kunststoff am Straßenablauf anschließen. Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses			



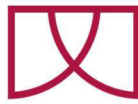
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	einschließlich eventueller notwendiger Form-/Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Straßenablaufes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 150 aus Kunststoff. Straßenablauf aus Betonfertigteilen / Kunststoff mit Muffe für PVC-U-Rohre.	6,000 St	51,81	310,86
2.3.2.40.	Dichtheit Rohrleitung prüfen, DN 150 Entwässerungsrohrleitung auf Dichtheit prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Prüfprotokoll erstellen und dem AG übergeben. Rohrleitung DN/ID 150 bis 200. Rohr aus Kunststoff. Prüfung von Haltungslängen bis 30,00 m. Prüfung mit Luft. Prüfung der Anschlussleitung.	6,000 St	150,00	900,00
2.3.3.10.	Straßenablauf für Aufsatz 500/500 D 400 nach DIN EN 124 / DIN 19583 aus hochwertigem Polypropylen, mit horizontalen und vertikalen Verstärkungsrippen, Modularaufbau so dass verlängerbar, mit und ohne Sandfang ausführbar Bauhöhe 470 mm monolithische Bauweise mit Verstärkungsrippen vertikal und horizontal inkl. Dichtring Ablaufstütze KG Spitzende DN 160, Anschluss nach DIN EN 1401 (PVC-U), nach DIN 8074/8075 (PE), nach DIN 1852 (PP) , Abwinkelung 10°; Wasserdicht 0,5bar mit Dichtring zwischen Unterteil/Verlängerung, spülbar bis 120 bar möglich Bodenablauf kugelförmig für Selbstablauf und- reinigung Erdarbeiten in allen Homogenbereichen ausführen. Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen. Aushubtiefe ab OK Straßenablauf bis 1,25 m. Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Füllmaterial = Beton C 8/10. In den Einheitspreis sind Kunststoffdeckel für den Schutz vor Verschmutzung während des Einbaus und als Einbauhilfe mit einzurechnen. Fabrikat: REHAU RainSpot Strassenablauf oder gleichwertig '.....' (Angaben im Bieterangabenverzeichnis)	5,000 St	279,18	1.395,90



Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.3.3.20.	<p>Liefiern und Einbauen von Aufsatzrahmen 500/500 als Adapter zwischen RainSpot rund und Aufsatz 500 x 500 Ersatz für Beton-Auflagering Mit Abdichtung zwischen den Bauteilen - dadurch wasserdichte Einleitung in den RainSpot</p> <p>Zur flexiblen Ausrichtung frei drehbar um 360° in der Höhe verstellbar um 75mm in der Neigung verstellbar bis 10% Gefälle</p> <p>Fabrikat: REHAU RainSpot Aufsatzrahmen oder gleichwertig</p> <p>'.....' (Angaben im Bieterangabenverzeichnis)</p>	5,000 St	75,77	378,85
2.3.3.30.	<p>Aufsatz, 500x500, D 400, 25 mm, Pultform Aufsatz für Straßenablauf entsprechend DIN EN 124/E DIN 1229 aufsetzen, Rahmenaußenmaße 500 x 524 Mit multifunktionalem Doppelscharnier Mit PEWEPREN®-Einlage mit Vorformung für Bauzeitentwässerung. hochziehbar Mit schraubloser verkehrssicherer Arretierung Bauhöhe 100 mm Rahmen aus Gusseisen mit Eimerauflage mit PEWEPREN®-Einlage Rost aus Gusseisen Zweiseitig ca. 110 Grad aufklappbar sowie komplett herausnehmbar Schlitzweite 25 mm, Zzgl. Passendem Schmutzeimer aus verzinktem Stahlblech gemäß DIN 4052.</p> <p>Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.</p> <p>Aufsatz Typ 'Multitop Design' der Fa. ACO o.glw.</p> <p>'.....' (Angaben im Bieterangabenverzeichnis)</p>	3,000 St	401,28	1.203,84
2.3.3.40.	<p>Seiteneinlauf für Busbord Liefiern und Versetzen von Seiteneinläufen aus hochstabilem Grauguß zur Entwässerung der Verkehrsfläche außerhalb des belasteten Verkehrsbereiches. Anlaufprofil angepaßt an den Busbordstein Klassik H 18 cm. Korrosionsgeschützt mit verriegelbarem Revisionsdeckel</p>			



Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

und hoher Aufnahmekapazität bei Starkregenereignissen. Radlast > 15 to. Aufbau auf herkömmlichen Standard-Schachtsystemen. Vertikale Schutzgitter gegen das Eindringen von Straßenabfall und Schutz vor Eingriff in das Entwässerungssystem.

Seiteneinlauf auf Unterbauplatte aus Beton in Mörtel MG IIIa setzen.

Fabrikat „Kronimus Seiteneinlauf aus Gusseisen passend für Busbordstein Klassik H 18 cm oder gleichwertig“

Maße: L / B = 67 cm / 47,5 cm
H = 23 cm

2,000 Stck 500,00 1.000,00

2.3.3.50. Straßenablauf für Aufsatz 300/500

D 400 nach DIN EN 124 / DIN 19583 aus hochwertigem Polypropylen, mit horizontalen und vertikalen Verstärkungsrippen, Modularaufbau so dass verlängerbar, mit und ohne Sandfang ausführbar

Bauhöhe 470 mm
monolithische Bauweise mit Verstärkungsrippen vertikal und horizontal inkl. Dichtring
Ablaufstütze KG Spitzende DN 160, Anschluss nach DIN EN 1401 (PVC-U), nach DIN 8074/8075 (PE), nach DIN 1852 (PP) ,
Abwinkelung 10°;
Wasserdicht 0,5bar mit Dichtring zwischen Unterteil/Verlängerung, spülbar bis 120 bar möglich
Bodenablauf kugelförmig für Selbstablauf und- reinigung

Erdarbeiten in allen Homogenbereichen ausführen.
Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen.
Aushubtiefe ab OK Straßenablauf bis 1,25 m.
Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Füllmaterial = Beton C 8/10.

In den Einheitspreis sind Kunststoffdeckel für den Schutz vor Verschmutzung während des Einbaus und als Einbauhilfe mit einzurechnen.

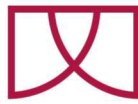
Fabrikat: REHAU RainSpot Strassenablauf oder gleichwertig

'.....'
(Angaben im Bieterangabenverzeichnis)

2,000 St 315,41 630,82

2.3.3.60. Liefern und Einbauen von Aufsatzrahmen 300/500

als Adapter zwischen RainSpot rund und Aufsatz 300x500
Ersatz für Beton-Auflagering
Mit Abdichtung zwischen den Bauteilen - dadurch wasserdichte



Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Einleitung in den RainSpot

Zur flexiblen Ausrichtung
frei drehbar um 360°
in der Höhe verstellbar um 75mm
in der Neigung verstellbar bis 10% Gefälle

Fabrikat: REHAU RainSpot Aufsatzrahmen oder gleichwertig

'.....'
(Angaben im Bieterangabenverzeichnis)

2,000 St 55,79 111,58

2.3.3.70. Aufsatz, 300x500, D400, 25 mm, Pultform

Aufsatz für Straßenablauf entsprechend DIN EN 124-2 aufsetzen,
Bauhöhe 125 mm
Rahmenaußenmaße 300 x 500
mit horizontaler und vertikaler dämpfender Einlage MEIPREN® im
Rahmen,
mit beidseitiger Aufklappvorrichtung und schraubenloser Verriegelung,
Rost herausnehmbar, geschlossener hochziehbarer Rahmen mit
Eimerauflage,
Rahmen aus Gusseisen
Rost aus Gusseisen,
Schlitzweite 25 mm,
Bauzeitentwässerung durch Ausschlagen der beidseitig dünn
gegossenen Soll-Bruchstellen möglich.
Zzgl. passendem Schmutzeimer aus verzinktem Stahlblech gemäß
DIN 4052,

Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf
Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen.
Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Ver-
wendung von Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung
glattstreichen.

Fabrikat: BUDATOP der Fa. Meierguss oder gleichwertig.

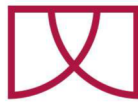
'.....'
(Angaben im Bieterangabenverzeichnis)

2,000 St 311,56 623,12

2.3.3.80. Liefern und Einbauen von Verlängerung mit Anschluss DN 150

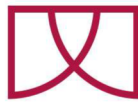
ohne Ablaufstutzen
Bauhöhe 255 mm
monolithische Bauweise mit Verstärkungsrippen vertikal und horizontal
inkl. Dichtring
mit Anschluss DN 150

Fabrikat: REHAU RainSpot Strassenablauf oder gleichwertig



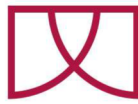
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	'.....' (Angaben im Bieterangabenverzeichnis)	7,000 St	123,53	864,71
2.3.3.90.	Liefern und Einbauen von Dichtring Dichtring aus EPDM mit zwei Lippen nach DIN EN 681-1 zur Abdichtung zwischen - Grundkörper und Verlängerung - Verlängerung und Verlängerung - Grundkörper I bzw. Verlängerung und Aufsatzrahmen	7,000 St	25,77	180,39
2.4.2.10.	Frostschuttschicht herstellen, Rad- und Gehwege Frostschuttschicht herstellen. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Baustoffgemisch 0/45. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 80 MN/m2. Einbaudicke '15cm ' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	100,000 m3	58,74	5.874,00
2.4.2.20.	Schottertragschicht herstellen, Rad- und Gehwege Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Baustoffgemisch 0/45. Verdichtungsgrad/Verformungsmodul '100MPa ' Einbaudicke = 15 cm. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen	630,000 m2	9,90	6.237,00
2.4.2.30.	Asphalttragschicht AC 22 T L herstellen, Rad- und Gehwege Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T L herstellen. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Einbaumenge = 185 kg/m2. Bindemittel = 70/100.	750,000 m2	22,00	16.500,00
2.4.2.40.	Erschwernis durch Einbauten - Einbau von Tragschichten mit Bindemittel Erschwernis durch Einbauten. Beim Herstellen von Tragschichten mit Bindemittel. Einbauten 'Masten, Schächte '	10,000 St	23,06	230,60
2.4.2.50.	Unterlage reinigen Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten.			

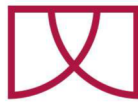


Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Unterlage = Asphaltbefestigung. Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen. Selbstaufnehmende Kehrmaschine.	750,000 m2	0,93	697,50
2.4.2.60.	Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Bindemittel = C40B5-S. Bindemittelmenge = 300 g/m2. Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	750,000 m2	0,50	375,00
2.4.2.70.	Erschwernis durch Einbauten - Einbau von Bitumenemulsion - Einfassung/Borde Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Erschwernis beim Aufsprühen von Bitumenemulsionen. Asphaltdeckschicht. Borde.	300,000 m	1,35	405,00
2.4.2.80.	Asphaltdeckschicht AC 5 D L herstellen, Rad- und Gehwege, 75 kg/m2 Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 5 D L herstellen. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Einbaumenge = 75 kg/m2. Bindemittel = 70/100.	750,000 m2	20,00	15.000,00
2.4.2.90.	Erschwernis durch Einbauten - Einbau von Deckschichten mit Bindemittel Erschwernis durch Einbauten. Beim Herstellen von Deckschichten mit Bindemittel. Einbauten 'Masten, Schächte'	10,000 St	25,02	250,20
2.4.2.100.	Abstumpfungsmäßnahme durchführen Abstumpfungsmäßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Abstreumenge = 1 kg/m2. Maschinell abstreuen.	750,000 m2	0,50	375,00
2.5.1.10.	Tiefbord 8 x 20 (Beton) Bordsteine aus Beton setzen. DIN EN 1340 Qualität DTI - DIN 483 T 8 x 20 (80/200 mm). Steine mit ca. 5 mm breiten Stoßfugen, welche nicht verfugt werden, versetzen.			

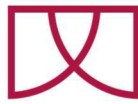


OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Rückenstütze aus Beton C 30/37 bis 10 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C 30/37, 20 cm dick, herstellen. Ansonsten ist Abschnitt 3.7 der DIN 18318 zu beachten. Erforderliche Erdarbeiten ausführen.	25,000 m	34,15	853,75
2.5.2.10.	Naturstein A2 bis A5 gelagert einbauen Bordstein aus Naturstein A2 - A5 gelagert aufnehmen und einbauen Rückenstütze aus Beton C 30/37 bis 10 cm unter Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C 30/37, 20 cm dick, herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen	140,000 m	35,00	4.900,00
2.5.3.10.	Flachbordstein 30 x 28 (F15), Beton Bordstein aus Beton gemäß DIN EN 1340 DTI und DIN 483 liefern und nach DIN 18318 fachgerecht einbauen, Material: grau, gebrochenes Hartgestein Fundament aus Beton C 20/25, Sohldicke 20 cm, Rückenstütze 10 cm bis unter Oberkante Bordstein, 15 cm breit herstellen Steine mit engen Fugen versetzen, die erforderlichen Erdarbeiten sind einzukalkulieren.	35,000 m	104,97	3.673,95
2.5.3.20.	Zulage für Kurvenstein 30 x 28 (F15) für Aussenradien Halbmesser bis 12 m. Baulänge 0,78 m	10,000 m	98,73	987,30
2.5.3.30.	Zulage für Mittelstein 30 x 16 (F15) Für den Bereich von Übergängen Baulänge: 1,0 m	2,000 m	98,00	196,00
2.5.4.10.	Bordsteine quer schneiden, 18/30 bis 15/22 Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen durch Nassschneiden. Bordstein quer trennen.	10,000 St	20,00	200,00
2.5.4.20.	Bordsteine Gehrung schneiden, 18/30 bis 15/22 Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen durch Nassschneiden. Bordstein auf Gehrung trennen.	5,000 St	20,00	100,00



Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.5.5.10.	Busbordstein AH 18 cm, 30 x 44 (Beton) Bordsteine aus Beton setzen. Steine mit ca. 5 mm breiten Stoßfugen, welche nicht verfugt werden, versetzen. Rückenstütze aus Beton C 30/37 bis 10 cm unter Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C 30/37, 20 cm dick, herstellen. Ansonsten ist die DIN 18318 zu beachten. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Oberfläche: Weißbeton Nr. 115	66,000 m	211,99	13.991,34
2.5.5.20.	Übergangstein Busbordstein Typ A 18 cm / 12 cm, R bzw. L Bordsteine aus Beton setzen. Steine mit ca. 5 mm breiten Stoßfugen, welche nicht verfugt werden, versetzen. Rückenstütze aus Beton C 30/37 bis 10 cm unter Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C 30/37, 20 cm dick, herstellen. Ansonsten ist die DIN 18318 zu beachten. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Auftrittsflächen: rutschhemmend genoppt Fabrikat „Kronimus Busbordstein Klassik, Übergangstein Typ A Ü18/12 R bzw L" o. glw. Oberfläche: Weißbeton Nr. 115 Übergang AH 18 auf 12 cm Anfahrtshöhe: 18/ 12 cm Abmessung: 30/44 x 33,4 x 100 cm	8,000 St	248,83	1.990,64
2.5.5.30.	Busbordsteine quer schneiden, 30/44 x 33,4 Schneiden von Busbordsteinen AH 18 cm, Breite 30/ 44 cm, Höhe 33,4 cm mit Nassschneidegerät.	5,000 St	65,00	325,00
2.5.5.40.	Dehnfugen AH 18 cm	75,000 St	20,52	1.539,00
2.5.6.10.	Barrierefreie Querungshilfe links nach DIN 18040-3 Liefern und Versetzen von Bordsteinen aus Beton mit garantierter Frost- und Tausalzbeständigkeit von 10 Jahren, erhöhtem Abrieb- und Witterungswiderstand und erhöhter Biegezugfestigkeit, ansonsten Güteeigenschaften nach DIN 1340: Maße entsprechend DIN 483. Witterungswiderstand Klasse: D, jedoch Masseverlust ≤ 0,15 kg/m ² Festigkeit Klasse: U			



Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Abriebwiderstand Klasse: I, jedoch Abriebwiderstand $\leq 15 \text{ cm}^3/50 \text{ cm}^2$ bei Hartgesteinsoberflächen.
Gleit / Rutschwiderstand: SRT ≥ 55 .

Bordsteine auf ein mind. 20 cm dickes Fundament mit einer min. 15 cm dicken einseitigen Rückenstütze aus Beton versetzen.
Rückenstütze in Schalung herstellen. Druckfestigkeit Beton von Fundament, Rückenstütze am fertigen Bauteil: mind. 15 N/mm².
Stoßfugen, ca. 5 mm breit, anordnen. Die DIN 18318 ist zu beachten.

Barrierefreie Querungshilfe nach DIN 18040-3 für eine getrennte Überquerungsstelle. Querungshilfe, bestehend aus den Elementen

Linke Straßenseite:

Q3	Übergangstein Flachbord 30/28 auf Q1	2 St.
Q1	Übergang Gehbehinderte 0 cm Anschlag	21 St.
Q2L	Übergangstein von Q1 auf Q 4	7 St.
Q4	Übergang Sehbehinderte 6 cm Anschlag	17 St.
Q5L	Übergang von Q4 auf Flachbord 30/28	2 St.

Oberflächenausführung: Weißbeton Nr. 115, Auftrittsflächen rutschhemmend genoppt“ oder gleichwertig.

Länge: 300,0 cm (Rastermaß)
Breite: 29,8 cm
Höhe: 20,0 - 23,0 cm (Anschlag 6,0 cm)

Hinweis: die Bezeichnungen „links“ und „rechts“ beziehen sich auf die Lage des Übergangs für Sehbehinderte und Blinde, jeweils von der Straße auf die Vorderseite der Bordsteine aus gesehen.

1,000 Psch

2.500,00

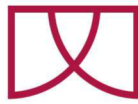
2.5.6.20.

Barrierefreie Querungshilfe rechts nach DIN 18040-3

Liefen und Versetzen von Bordsteinen aus Beton mit garantierter Frost- und Tausalzbeständigkeit von 10 Jahren, erhöhtem Abrieb- und Witterungswiderstand und erhöhter Biegezugfestigkeit, ansonsten Güteeigenschaften nach DIN 1340: Maße entsprechend DIN 483.

Witterungswiderstand Klasse: D, jedoch Masseverlust $\leq 0,15 \text{ kg/m}^2$
Festigkeit Klasse: U
Abriebwiderstand Klasse: I, jedoch Abriebwiderstand $\leq 15 \text{ cm}^3/50 \text{ cm}^2$ bei Hartgesteinsoberflächen.
Gleit / Rutschwiderstand: SRT ≥ 55 .

Bordsteine auf ein mind. 20 cm dickes Fundament mit einer mind. 15 cm dicken einseitigen Rückenstütze aus Beton versetzen.
Rückenstütze in Schalung herstellen. Druckfestigkeit Beton von Fundament, Rückenstütze am fertigen Bauteil: mind. 15 N/mm².
Stoßfugen, ca. 5 mm breit, anordnen. Die DIN 18318 ist zu beachten.



Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Barrierefreie Querungshilfe nach DIN 18040-3 für eine getrennte Überquerungsstelle. Querungshilfe, bestehend aus den Elementen

Rechte Straßenseite:

Q3	Übergangstein Flachbord 30/28 auf Q1	2 St
Q1	Übergang Gehbehinderte 0 cm Anschlag	21 St
Q2L	Übergangstein von Q1 auf Q 4	7 St
Q4	Übergang Sehbehinderte 6 cm Anschlag	17 St
Q5L	Übergang von Q4 auf Flachbord 30/28	2 St

Oberflächenausführung: Weißbeton Nr. 115, Auftrittsflächen rutschhemmend genoppt“ oder gleichwertig

Länge: 300,0 cm (Rastermaß)
Breite: 29,8 cm
Höhe: 20,0 23,0 cm (Anschlag 6,0 cm)
Sonstige Maße: Siehe Plan Nr. ...

Hinweis: die Bezeichnungen „links“ und „rechts“ beziehen sich auf die Lage des Übergangs für Sehbehinderte und Blinde, jeweils von der Straße auf die Vorderseite der Bordsteine aus gesehen.

1,000 Psch

2.500,00

2.5.7.10. Rippenplatte - Leitstreifen

Liefern und Verlegen von Bodenindikatoren als Leitstreifen gem. DIN 32984 Bodenindikatoren im öffentlichen Verkehrsraum und den Richtlinien Modul 813.0205 der Bahn AG bestehend aus Betonwerkstein gem. DIN 18500.

Typ: Betonrippenplatte einschl. Passsteinen.
Stärke: 8 cm
Oberfläche mit Rippenstruktur im Trapezprofil
Rippenabstand: 40 mm
Rippenbreite: 10 mm
Rippenhöhe: 4 mm
Farbe: weiss gefärbt
Rastermaß: 30 x 30 cm

Die Steine sind auf einer Bettung aus 'Kalkmörtel 2 cm ' zu verlegen und einzuschleimen

78,000 m2

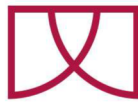
187,29

14.608,62

2.5.7.20. Aufmerksamkeitsfeld Noppen Kegelstumpf

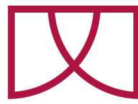
Liefern und Verlegen von Bodenindikatoren als Leitstreifen gem. DIN 32984 Bodenindikatoren im öffentlichen Verkehrsraum und den Richtlinien Modul 813.0205 der Bahn AG bestehend aus Betonwerkstein gem. DIN 18500.

Typ: Betonnoppenplatte einschl. Passsteinen.
Stärke: 8 cm
Oberfläche mit Noppenausbildung mit Kegelstümpfen



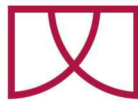
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Noppen: 50 Noppenanordnung diagonal Rippenhöhe: 5 mm Farbe: weiss gefärbt Rastermaß: 30 x 30 cm</p> <p>Die Steine sind auf einer Bettung aus 'Kalkmörtel2cm ' zu verlegen und einzuschlemmen</p>	22,000 m ²	148,90	3.275,80
2.5.7.30.	<p>Kontrastplatten Liefen und Verlegen von Kontrastplatten gem. DIN 32984 Bodenindikatoren im öffentlichen Verkehrsraum und den Richtlinien Modul 813.0205 der Bahn AG bestehend aus Betonwerkstein gem. DIN 18500.</p> <p>Typ: Betonkontrastplatten einschl. Passsteinen. Stärke: 8 cm Farbe: anthrazit gefärbt Rastermaß: 30 x 30 cm</p> <p>Die Steine sind auf einer Bettung aus 'Kalkmörtel 2 cm ' zu verlegen und einzuschlemmen</p>	60,000 m ²	150,00	9.000,00
2.5.7.40.	<p>Leitelemente schneiden, Dicke 8-10 cm Leitelemente wie Rippen-, Noppenplatten und Trennsteine auf Paßmaß trennen und zugearbeitete Steine an Kanten und Einfassungen bzw. an Aussparungen und Einbauten über 0,5 m² Einzelgröße verlegen. Das Zuarbeiten oder Schneiden der Leitelemente an Aussparungen und Einbauten bis zu 0,5 m² Einzelgröße wird gesondert vergütet. Art = Betonpsteine, Dicke 8 bis 10 cm.</p>	30,000 m	13,84	415,20
2.5.7.50.	<p>Leitelemente schneiden, Angl. Einbauteile, Dicke 8-10 cm Anpassung der Leitelemente an Aussparungen oder Einbauten bis zu 0,5 m² Einzelgröße, die in der zu befestigenden Fläche liegen oder in diese hineinragen, herstellen. Ausführung mit Material der Leitelemente Rippen-, Noppenplatten und Trennsteine aus Beton. Dicke 8-10 cm.</p>	10,000 St	47,21	472,10
2.5.8.10.	<p>Pflaster aus Naturstein wiederversetzen Fläche aus zwischengelagerten Pflastersteinen aus Naturstein herstellen. Fläche als Inselkop Fußgängerquerung</p>			



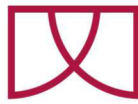
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Pflastersteine aus Granit. Fundament und Rückenstütze aus Beton C12/15. Rückenstützen beidseitig, vor Borden oder dgl. einseitig, 15 cm breit herstellen. Die Rückenstütze bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Fugen verfüllen mit aus Baustoddgemisch mit hydraulischem Bindemittel</p>	13,000 m ²	50,00	650,00
2.5.8.20.	<p>Pflaster aus Naturstein liefern und einbauen Pflastersteinen aus Naturstein liefern und einbauen. Fläche als Inselkop Fußgängerquerung Pflastersteine aus Granit. Fundament und Rückenstütze aus Beton C12/15. Rückenstützen beidseitig, vor Borden oder dgl. einseitig, 15 cm breit herstellen. Die Rückenstütze bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Fugen verfüllen mit aus Baustoddgemisch mit hydraulischem Bindemittel</p>	5,000 m ²	60,00	300,00
2.5.9.10.	<p>Muldenrinne 3-zeilig, Breite= 30 cm, grau Rinne aus Formsteinen herstellen. Muldenrinne 3-zeilig, Breite = 30 cm. Fundament und Rückenstütze aus Beton C 12/15. Rückenstützen beidseitig, vor Borden oder dgl. einseitig, 15 cm breit herstellen. Die Rückenstütze bis zur halben Höhe hochziehen. Fugen mit Fertizementmörtel vergießen. Druckfestigkeit am Würfel mindestens 50 N/mm², Expositionsklasse XF4, Ausbreitmaßklasse F5. Dehnfugen werden gesondert vergütet.</p> <p>Typ: Water- Line Rinnensystem, Stich 1,25 cm Rastermaß: 20 x 30 Stärke: 14 cm Oberfläche: Grau</p> <p>Hersteller/ Fabrikat: Fa. Kronimus oder glw.</p> <p>'.....' (Angaben im Bieterangabenverzeichnis)</p>	30,000 m	65,35	1.960,50
2.5.9.20.	<p>gemäß Position 2.5.9.10. Zulage für liefern und einbauen Abschlussstein Rastermaß: 15 x 30 cm Stärke: 14 cm Oberfläche: grau</p>	2,000 St	38,41	76,82



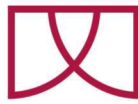
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.5.9.30.	Muldenrinne 3-zeilig schneiden Steindicke 14 cm, mit Nassschneidegerät für Herstellung einer Dehnfuge oder Passstück Schnittkante mit Fase versehen.	1,000 m	74,23	74,23
2.6.1.10.	Naht oder Anschluss zur Fuge aufweiten über 100 m Naht oder Anschluss ohne Fugenspalt in Asphaltdeck- schicht zur Fuge aufweiten und säubern. Anfallende Aus- baustoffe der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Randanschluss vor Borden, Übergängen, Abläufen u.ä. Einzellängen über 100,00 m. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 12 mm. Aufweiten durch Schneiden.	500,000 m	3,41	1.705,00
2.6.1.20.	Fugenfüllung herstellen über 100 m Fugenfüllung herstellen. Randfuge vor Borden, Übergängen, Abläufen u.ä. In der Asphaltdeckschicht. Einzellängen über 100,00 m. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 12 mm. Fugenraum verfüllen in 1 Lage mit Unterfüllstoff. Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Vor- anstrichmittel.	500,000 m	4,13	2.065,00
2.7.1.10.	Verkehrsschild abbauen und lagern, Größe bis 1,1 m2 Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen. Schildgröße bis 1,1 m2. Schild ohne Beleuchtung Aufstellvorrichtung = Rohrpfosten, DU bis 76,1 mm ab- bauen. Fundament entfernen. Schild auf Verkehrsinsel Fahrbahn. Wieder verwendbare Stoffe säubern, fördern und nach Un- terlagen des AG lagern. Restliches Abbruchgut nach Wahl des AN verwerten. Fundamentlöcher mit Boden aus dem Baubereich flächen- haft verfüllen und verdichten.	4,000 St	89,51	358,04
2.7.1.20.	Verkehrsschild anbringen Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen. Schild 'VZ 222-20' Größe 2. Einseitig. Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2. Schild = profilverstärkt.			



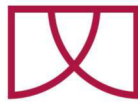
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2. Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.	4,000 St	86,04	344,16
2.7.2.10.	Bodenhülse für Verkehrszeichen liefern und einbauen Bodenhülse nach Angabe des AG versetzen einschl. der anfallenden Erdarbeiten. Hülsendurchmesser: 60 mm Hülsenlänge: 50 cm Umgebende Oberfläche anpassen., bzw. ungebundenem Oberbau versetzen. Fundament aus Ortbeton C 12/15, Breite 50/50 cm, Tiefe 60 cm, herstellen. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	4,000 St	118,60	474,40
2.8.2.90.	Fahrbahnmakierung herstellen Buchstaben Sonstiges Markierungszeichen Typ II als endgültige Markierung nach Unterlagen des AG herstellen. Verkehrsklasse P 7. Markierungszeichen = Buchstaben. Mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	12,000 St	175,22	2.102,64
3.1.1.10.	Kabelgraben für Beleuchtungskabel herstellen - Wiedereinbau Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Die Grabentiefe wird gerechnet ab neuem Fahrplanum Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen AG Homogenbereich 'A-B ' Grabentiefe 'unter Planum 0,50 m'. Anteil Grabenbreite '0,60m'm. Aushub, soweit zum Verfüllen oberhalb der Kabelumhüllung notwendig und geeignet, zur Wiederverwendung seitlich lagern und nach Verlegen der Kabel im Graben oberhalb der Kabelumhüllung einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendeter Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Einzurechnen sind: Erforderliche Handschachtungsarbeiten zur Freilegung des vorhandenen Beleuchtungskabels und den Anschlussbereichen an vorhandenen Masten bzw. Mastfundamenten '(ca. 3,0 St.) 'sowie das Ausbauen und Entfernen von Altkabeln auf einer Gesamtlänge von 'ca. 30,00m'.	0,250 m3	72,82	18,21



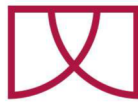
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.1.1.20.	Zulage für Leitungsquerung Leitungsquerungen bis zu einem DN '200' in der Baugrube der darunter neu verlegten Leitung für Erschwernisse beim Erdaushub und Rohrverlegung, erforderliche Handschachtungsarbeiten sind einzurechnen. Unmittelbar zusammenhängende Kabel, Kabelbündel bzw. Kanäle werden als eine Kreuzung abgerechnet.	2,000 St	96,34	192,68
3.1.1.30.	Liefern und Einbau von Sand-Splitt-Gemisch 2/8 Kabelaufleger und -umhüllung herstellen. Material: Sand-Splitt-Gemisch 2/8 Kabelaufleger 10 cm dick, Kabelüberdeckung 10 cm dick, Grabenbreite über 0,20 bis 0,40 m.	0,250 m3	65,77	16,44
3.1.2.10.	Kabel des AG verlegen Kabel des Auftraggebers verlegen. Auf-, Ab- und Umsetzen der Kabeltrommel und Erschwernisse durch vorhandene Leitungen werden nicht gesondert berechnet. Schwachstromkabel, Kabeldurchmesser bis 30 mm. Kabel in Kabelgraben verlegen. Das Einschleifen in Mastfundamente/Beleuchtungsmast wird als Zulage vergütet. Ggf. erforderliches Ablängen des Kabels ist einzurechnen.	10,000 m	7,45	74,50
3.1.2.20.	Zulage für Einschleifen in Mastfundament/Beleuchtungsmast Einschleifen des Kabels in Mastfundamente/Beleuchtungsmast, Signalanlage. Kabelschlaufe pro Mastfundament/Beleuchtungsmast ca.3 m. Abgerechnet wird pro in Mast eingeführten Kabelanschluß. Erforderliches Ablängen des Kabels ist in den EP einzurechnen.	1,000 St	30,00	30,00
3.1.2.30.	Liefern und verlegen Kabelwarnbänder Kabelwarnbänder (Trassenband) liefern und auslegen Lage Trassenband ca. 20-30 cm oberhalb Kabelumhüllung. Beschriftung: 'Strom'.	10,000 m	1,00	10,00
3.1.2.40.	Kabel umlegen Kabel umlegen. Erdarbeiten und der Aufbruch von Straßenbefestigungen werden gesondert vergütet. Kabeltyp = Energiekabel. Kabel bleibt während des Umlegens in Betrieb. Kabeldurchmesser über 30 bis 50 mm. Kabel freiliegend.			



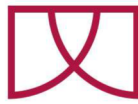
Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abdeckung aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Kabel freilegen. Kabel aufnehmen und in Graben verlegen, einschl. Herstellen der Bettung aus Sand, 10 cm dick. Kabel mit mind. 10 cm Sand überdecken. Aufgenommene Abdeckung einbauen, beschädigte Abdeckungen ersetzen. Trassenwarnband des AG auslegen.	5,000 m	15,00	75,00
3.1.3.10.	Mast einschl. Mastfundament ausbauen, zwischenlagern Mast einschl. Mastfundament nach Angabe des Auftraggebers ab- bzw. ausbauen. Masthöhe bis '7' m. Mast mit Eingrabbtiefe ca. 1 m in Mastfundament. 'Mast einschl. Glocke ' oder dgl. seitlich lagern Mastfundament und überschüssiger Aushub gehen in Eigentum des Auftragnehmers über und sind zu beseitigen. Durch den Abbau entstandene Grube mit geeignetem Material des Auftragnehmers verfüllen und verdichten. Oberen Bereich entsprechend dem ungebundenen Bereich ausbilden. Die erforderlichen Abklemmarbeiten werden vom Auftraggeber veranlasst.	1,000 St	231,09	231,09
3.1.3.20.	Kunststoffrohr DN 400 als Fundamentrohr herstellen Kunststoffrohr DN 400, 1,00 m lang liefern und als Fundamentrohr für Straßenbeleuchtung versetzen. mit Bohrung DN 85 zur Einführung eines Kabelzuges. Auf 10 cm Betonsohle C 12/15 senkrecht als Masthülse versetzen und auf halbe Höhe mit Beton C 12/15 von außen einbetonieren. Arbeitsraum mit gebrochenem Naturgestein 0/45 verfüllen. Fundamenttiefe ca. 1,10 m. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Nicht wiederverwendbares Aushubmaterial in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.	1,000 St	298,94	298,94
3.1.3.30.	Mast des AG aufstellen Mast des Auftraggebers nach Angabe aufstellen. Aufsatzmast in einem Stück, Mast auf vorhandenes Fundament waagrecht montieren Masthöhe bis '12'm. Mast seitlich gelagert	1,000 St	250,00	250,00
4.1.1.10.	Einmessung der Straßentwässerung Die Vermessungsaufnahme ist in dem durch den AG im Zuge der Bauausführungsplanung vorgegebenen Koordinatensystem in <u>Höhe</u> (Rohrsohle) und <u>Lage</u> (Rohrachse) am offenen Graben durchzuführen. <u>Aufzunehmende Punkte:</u> Jeder wesentliche Knickpunkt (>5 gon) in der Lage der			



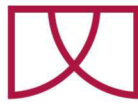
Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Straßenentwässerungskanäle zwischen Straßenablauf und Anschlussstutzen Hauptkanal bzw. Anschluss an Schacht.</p> <p>Die aufgenommenen Punkte sind in digitaler Form (ASCII-Daten, sowie in AutoCad-dxf oder dwg) der Bauleitung des AG <u>zur Vorprüfung</u> zu übergeben. Das Datenformat ist vor Übergabe mit der Bauleitung des AG abzustimmen.</p> <p>Die aufgenommenen Punkte + Leitungsverläufe (Geometrie) sind in einen Bestandsplan umzusetzen. Die Freigabe des vom AN digital und analog zu übergebenden Bestandsplans durch die Bauleitung des AG ist <u>Voraussetzung für die Abnahme</u>.</p> <p>Umfang/Darstellung Bestandsdokumentation Art und Umfang der Bestandsdokumentation sowie Darstellung ist in der Baubeschreibung unter Punkt "Abrechnungszeichnungen, Einmessskizzen, Dokumentation" beschrieben.</p> <p>Anzahl der Straßeneinläufe, ca. '7' Stück</p> <p>Vergütung erfolgt <u>nach Freigabe pro m</u>.</p>	30,000 m	13,49	404,70
4.1.2.10.	<p>Einmessung der verlegten Kabel + Masten <u>Lage- und höhenmäßiges Einmessen der Straßenbeleuchtungskabel/ Leerrohre/ Beleuchtungsmasten/ Umsetzung in Bestandsplan:</u></p> <p>Jeder Knickpunkt der Straßenbeleuchtungskabel ist in dem durch den AG im Zuge der Bauausführungsplanung vorgegebenen Koordinatensystem in Lage <u>und</u> Höhe aufzunehmen. Bei geradlinigem Verlauf genügt ein Punktabstand von 20 m. Jeder Übergang alt/ neu bzw. jede Muffe, jedes Leitungsende, jedes Leerrohr sind in Lage <u>und</u> Höhe am offenen Graben aufzunehmen. Die aufgenommenen Punkte + Kabeltrassen sind in einen Bestandsplan umzusetzen. Umfang/Darstellung Bestandsdokumentation Art und Umfang der Bestandsdokumentation sowie Darstellung ist in der Baubeschreibung unter Punkt "Abrechnungszeichnungen, Einmessskizzen, Dokumentation" beschrieben. Anzahl der Straßenleuchten '5' Stück.</p> <p>Vergütung erfolgt nach Freigabe pro lfm.</p>	15,000 m	5,15	77,25
Summe LV	S FDE Maßnahme Römerstraße			237.949,74



Projekt: 02-3682 **FDE Maßnahme Römerstraße**
LV: S **FDE Maßnahme Römerstraße**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 2	Bushaltestellen		237.949,74



Projekt: 02-3682 FDE Maßnahme Römerstraße
LV: S FDE Maßnahme Römerstraße

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
--------------	----------	---------------

KT	Zusammenfassung Kostenträger	
1	Straßenbau	409.854,25
2	Bushaltestellen	237.949,74

Summe KT	Zusammenfassung Kostenträger	647.803,99
-----------------	-------------------------------------	-------------------

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	647.803,99 EUR
in Höhe von 19,00 %	123.082,76 EUR

770.886,75 EUR

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 47